

FRAKTION KWG – WWP – FDP – FUWG

im Stadtrat Wolmirstedt

an:

Bürgermeisterin Stadt Wolmirstedt
Stadtratsvorsitzender
Fraktionsvorsitzende

Wolmirstedt, 11.09.2020

Betrifft: Radweg von Mose nach Farsleben
Aufnahme in das Radwegekonzept Landkreis Börde

Sehr geehrte Frau Cassuhn,
sehr geehrte Frau Wolff,
sehr geehrter Herr Maspfuhl
sehr geehrter Herr Claus,
sehr geehrter Herr Zietmann,

der Landkreis Börde hat mit Stand von Februar 2019 ein Radwegekonzept erarbeitet mit folgender Zielstellung:

„Das vorhandene Radwegekonzept für den Landkreis Börde setzt räumliche und handlungsspezifische Schwerpunkte zur Entwicklung von Radverkehrsanlagen im Landkreis. Es richtet sich nach den Wünschen der Gemeinden des Landkreises Börde und entspricht darüber hinaus fachlich begründeten Kriterien zur Erfassung und Priorisierung von Wegeverbindungen. Mit dem Radwegekonzept wird die Bedeutung des Radverkehrs im und für den Landkreis manifestiert und ein Beitrag zur Radverkehrsinfrastruktur im Land Sachsen-Anhalt geleistet. Vor allem im Zusammenhang mit der Evaluierung und Fortschreibung des Radwegeverkehrsplans Sachsen-Anhalt werden wichtige Synergieeffekte geschaffen.“

(Auszug aus dem Radwegekonzept des Landkreis Börde, Handlungskonzept, 1. Änderung 2019).

Mitglieder der Fraktion:

Mike Steffens (KWG-Börde) + Rebecca Lange (KWG-Börde) + Steffen Rustenbach (KWG-Börde)
Frank Meyer (WWP) + Sean Winkler (FDP) + Rudolf Giersch (FUWG)

Im 4. Quartal 2020 ist, laut Mitteilung der Leiterin für Kreisplanung, eine Bauamtsleiterkonferenz zum Radwegekonzept (Einladung an alle Bauamtsleiter der Städte und Gemeinden im Landkreis Börde) geplant.

Ich habe darüber bereits in der Sitzung des Bau- und Wirtschaftsausschusses am 08.09.2020 informiert und die Verwaltung und die anwesenden Stadträte gebeten, sich doch dafür einzusetzen, dass ein Radweg von Mose nach Farsleben mit in das Radwegekonzept aufgenommen wird.

Ein Radweg von Mose nach Farsleben bildet nicht nur einen idealen ortsverbindenden Lückenschluss zwischen den Ortschaften Mose und Farsleben, sondern sorgt darüber hinaus auch für die entscheidende Verbindung zur Nachbarverbandsgemeinde Elbe-Heide.

In der Verbandsgemeinde Elbe-Heide soll unter anderem der Elbe-Ohre-Radweg als Rundkurs etabliert werden. Diese Route wird inoffiziell bereits vom ADFC Magdeburg beworben. Der Radweg schließt im Süden auf den Mittellandkanal-Radweg und im Westen auf den Aller-Elbe-Radweg auf und bindet so an das Grundzentrum mit Funktion eines Mittelzentrums Wolmirstedt an. Er würde die touristische Infrastruktur enorm verbessern.

Ein Radweg von Mose nach Farsleben hätte eine vorrangige Funktion für die Gewährleistung der Nahmobilität im alltags- und freizeitrelevanten Radverkehr und hat eine große Bedeutung für Familien mit Kindern. Die Verkehrsfrequenz wird durch den weiteren Ausbau der A 14 weiter zunehmen und ein Radweg würde die Sicherheit für die Radfahrer enorm erhöhen.

Im Namen unserer Fraktion möchte ich Sie bitten, gemeinsam dafür zu sorgen, dass ein Radweg von Mose nach Farsleben mit in das Radwegekonzept des Landkreises Börde aufgenommen wird. Wenn notwendig sollte dazu fraktionsübergreifend und gemeinsam mit den Ortschaftsräten Mose und Farsleben ein entsprechender Antrag bzw. Beschluss formuliert und zeitnah abgestimmt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Mike Steffens
Fraktionsvorsitzender

Mitglieder der Fraktion:

Mike Steffens (KWG-Börde) + Rebecca Lange (KWG-Börde) + Steffen Rustenbach (KWG-Börde)
Frank Meyer (WWP) + Sean Winkler (FDP) + Rudolf Giersch (FUWG)